



Industrie: Gebäudetechnik
Unternehmen: Immobilieninvestor
Standort: Frankfurt, Deutschland
Baelz-Technik: Fernwärme Kompaktstation Moduline

ENERGIE SPAREN?

Ein dreiteiliger Gebäudekomplex aus dem Jahr 2002 mit insgesamt 17.600 m² Wohn- und Bürofläche wird mit Heißwasser-Fernwärme versorgt. Die bestehende Anlage führte das ca. 120 °C heiße Wasser direkt auf einen Platten-Wärmeübertrager. Mit der herkömmlichen Drosselschaltung war eine bedarfsgerechte Feinregelung unmöglich. Die hohe Vorlauftemperatur führte zu Ablagerungen und dadurch zu einem reduzierten Wirkungsgrad des Wärmeübertragers.



BAELZ BIETET LÖSUNGEN.

Bei der Moduline Übergabestation reguliert die Wasserstrahlpumpe Temperatur- und Volumenstrom vor Eintritt in den Wärmeübertrager.

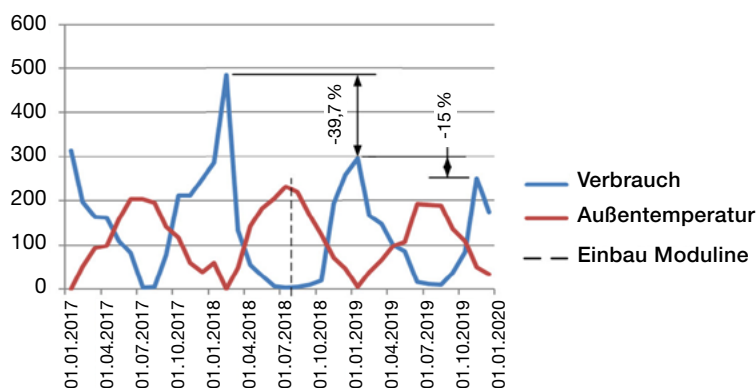


Beispiel einer Moduline-Station - hier mit 245 kW

Ihre Vorteile:

- Niedrige Rücklauftemperatur zum Erzeuger
- Schnelle Reaktion auf Lastwechsel
- nur eine Hauptpumpe → reduzierte Energiekosten
- Einsparung von Armaturen
- weniger Datenpunkte auf die übergeordnete Leittechnik
- hydraulische Stabilität

ERGEBNIS



Eine nachhaltige, verbrauchoptimierte Anlage, die Heizungs- und Nebenkosten senkt.

